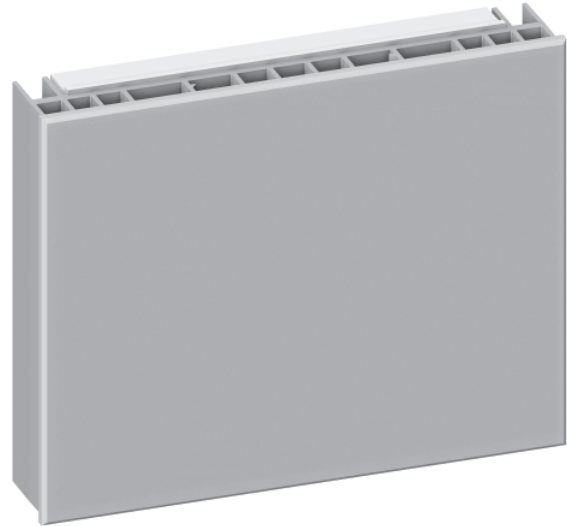


PHPM-PA-CE-WH






- Dimmersteuerung für 1 Zone und eine Beleuchtungslast von bis zu 2 400 W.
- Kann zum Dimmen von Glühlampen, Halogenlampen, elektronischen und magnetischen Niederspannungs-, Neon/ Kaltkathoden-Lichtquellen und LEDs verwendet werden.
- Automatische Erkennung und Konfiguration der Phasenanschnitts- oder Phasenabschnittsdimmerfunktion für Glüh-/Halogenlampen, elektronische/magnetische Niederspannungs- sowie Neon-/Kaltkathoden-Lichtquellen.
- Bis zu 3 Leistungsmodule können von einem einzelnen Dimmer angesteuert werden.
- Steuerspannung 220–240 V~.
- Lastspannung 220–240 V~.
- Nicht zur Verwendung für nicht-dimmbare Lasten.



Funktioniert mit den Versionen für 220–240 V~ der folgenden Geräte:

- GRAFIK-Eye-QS-Steuereinheiten*
- GRAFIK-Eye-Steuereinheiten der Produktreihe 3000**
- LP-, LCP- und GP-Dimmerkästen**
- HomeWorks-Power-Panels (dezentral)**
- HomeWorks-Inline-Dimmer**
- RA2-Select-Inline-Dimmer**
- HomeWorks-DIN-Schienen-Leistungsmodule**
- Energi Savr Node mit Phasenanpassung**

Lasttyp

Lasttyp	Wattleistung
Glüh-/Halogenlampe 	2 400 W
ELV (Phasenabschnitt) 	2 400 W
MLV (Phasenanschnitt) 	2 400 VA (1 920 W)
Neon/Kaltkathode 	2 400 VA (1 920 W)
LED (Phasenabschnitt) 	400 W ^{1, 2, 3}

¹ Kompatibilitätstestergebnisse finden Sie unter www.lutron.com/LEDtool. Bei Verwendung von LED-Lampen, die nicht getestet wurden, kann es sein, dass sich diese Lampen nicht einschalten oder nur schlecht dimmen lassen. Die LED-Dimtleistung kann sich von Lampe zu Lampe unterscheiden und ist nicht garantiert. Je nach Lutron-Testergebnissen können für bestimmte LED-Lampen höhere Werte (bis zu Werten, die für Glühlampen typisch sind) erzielt werden.

² Je nach den Eingangsstromnennwerten des Treibers.

³ Setzen Sie sich mit dem Kundendienst von Lutron in Verbindung, wenn für Ihre Anwendung ein Phasenanschnittsdimmer erforderlich ist.

* Lasttyp auf „Leistungsmodul“ einstellen.

** Lasttyp auf „Glühlampe“ einstellen.

Auftragsname:	Modellnummern:
Auftragsnummer:	

Spezifikationen

Leistungs-

- Kapazität: 220–240 V~ 2 400 W
- Frequenz: 50/60 Hz
- Mindestlast des Leistungsmoduls ist 10 W
- (Last-)Ausgangsleistung: Phasenunabhängig vom Steuergerät/von der Steuerspannung

Quellen/Lasttypen

- Steuert diese Quellen glatt und stufenlos (quadratische Kennlinie):
 - Glühlampen
 - Halogen
 - Magnetische Transformatoren für den Niederspannungsbereich (Eisenkern)
 - Elektronische Transformatoren für den Niederspannungsbereich (Festkörper) – Genehmigung des Herstellers für Phasenabschnittsdimmen erforderlich
 - Neon/Kaltkathode
 - LED (Phasenabschnitt)
- Glühlampen und Quellen im Niederspannungsbereich können über denselben Schaltkreis/über dieselbe Zone angesteuert werden. Glühlampen und Quellen im Niederspannungsbereich dimmen ggf. mit unterschiedlicher Geschwindigkeit.
- Elektronische und magnetische Quellen im Niederspannungsbereich können NICHT über denselben Schaltkreis/über dieselbe Zone angesteuert werden.
- Nicht zur Verwendung für nicht-dimmbare Lasten.
- Der Ausgang muss direkt an eine permanent installierte Last angeschlossen werden. Lastseitiges Schalten ist nicht gestattet.
- Am Verteilerkasten ist für den richtigen Kurzschluss- und Überlastschutz zu sorgen. Für Ihre Installation eignet sich ggf. eine Sicherung/ein Trennschalter bis 13 A.

Wichtige Designmerkmale

- Das Gerät beginnt mit der Phasenabschnittsfunktion. Wenn eine inkompatible Last erkannt wird, schaltet es auf Phasenanschnitt.
- Mit patentierter RTISS-Equipped-Technologie für den Echtzeitausgleich von Netzeingangsspannungsschwankungen: Ausgleich für +/- 2 % in RMS-Spannung/Zyklus und +/- 2 % Frequenzschwankung/Sekunde.
- Luftspalt AUS.
- Modul verfügt über Selbstschutz während vorübergehender Überstrom- und Überspannungszustände.
- Zwei LEDs an der Vorderseite zur Diagnostik (sichtbar bei entfernter Frontplatte).

Anschlüsse

- Jeder Anschluss nimmt bis zu zwei 2,5-mm² (12AWG)-Kabel auf.

Umgebung

- 0 °C bis 40 °C
- Relative Luftfeuchtigkeit: weniger als 90 %, nicht kondensierend
- Nur für den Innenbereich
- Max. Wärmeleistung des Moduls: 90 BTU/h

Befestigung

- Oberflächen- oder Unterputzmontage

Genehmigungen

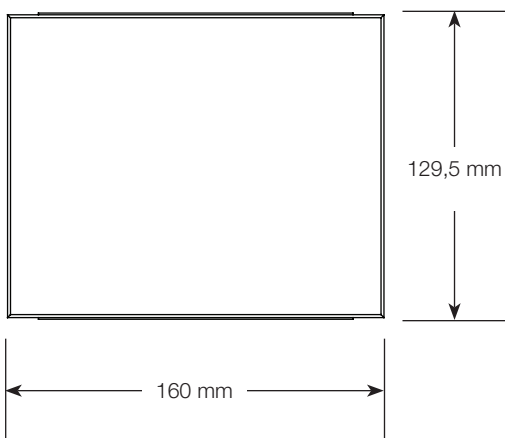
- CE
- RoHS-konform
- Ausgelegt für 150 W LEDi gemäß IEC 60669

Auftragsname:	Modellnummern:
Auftragsnummer:	

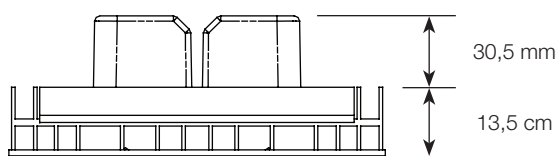
Abmessungen und Befestigung

- In zweigängiger Unterputzdose 89 mm tief oder Schaltkasten (102 × 102 mm) 53 mm tief anbringen.
- Nur für den Innenbereich.
- Dieses Gerät erzeugt Wärme. Es darf nur an Stellen angebracht werden, wo die Umgebungstemperatur zwischen 0 °C und 40 °C liegt.
- Die Befestigung erfolgt mit nach oben gerichteten Pfeilen, damit eine angemessene Kühlung gewährleistet ist.
- Bei der Befestigung von mehreren Modulen vertikal ist ober- und unterhalb der Frontplatten ein Abstand von jeweils 114 mm einzuhalten.
- In einem horizontalen Layout können die Geräte nebeneinander angebracht werden.
- Die Befestigung erfolgt so, dass die Netzspannungsleitung mindestens 1,8 m von Audio- oder Elektronikgeräten und deren Kabel entfernt liegt.
- Nicht mehr als 7° von der Senkrechten entfernt befestigen.

Vorderansicht

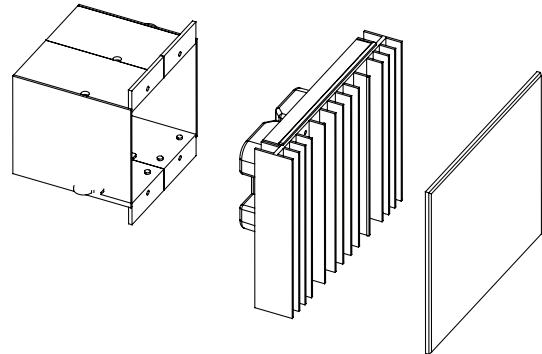


Seitenansicht

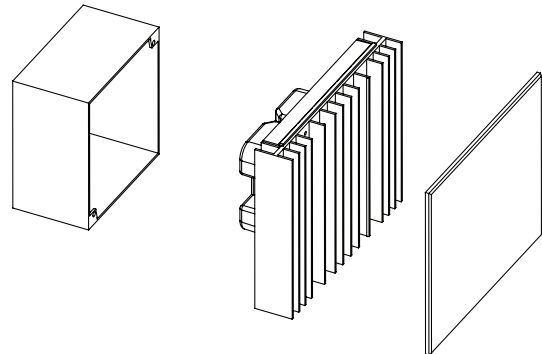


Befestigungsmethoden

Befestigung an zweigängiger Unterputzdose (US-Format) (zwei eingängige Unterputzdosen) [Best.-Nr. 241-519]



Befestigung an Schaltkasten (US-Format) (102 × 102 mm, 53 mm tief)



Auftragsname:

Modellnummern:

Auftragsnummer:

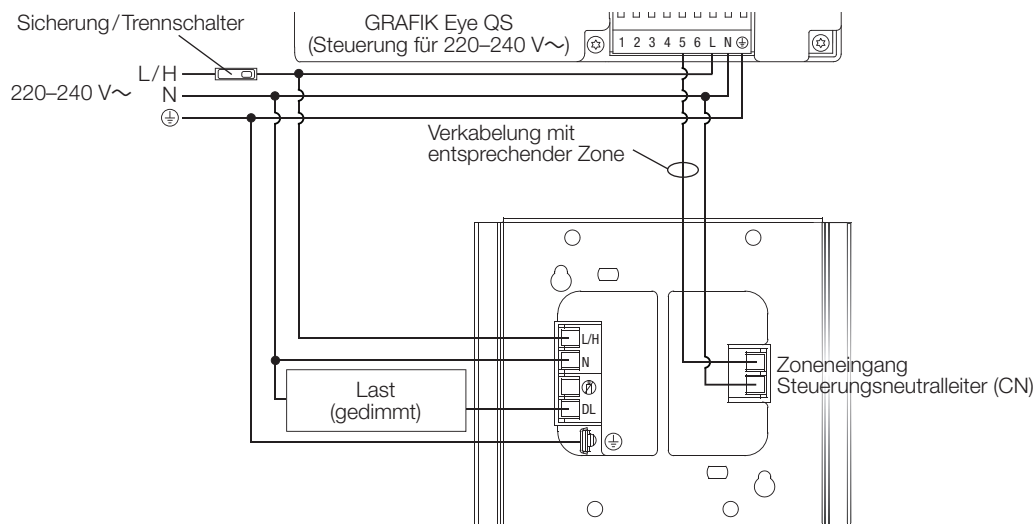
Verkabelung

- Für die Eingangsleistung und den Lastkreis sind Kupferkabel mit einem Durchmesser von 2,5 mm² (12AWG) erforderlich (mind. 75 °C).
- Kabel vor dem Anschluss über eine Länge von 12 mm abmanteln.
- Separate Nullleiter für jeden Lastkreis – keine gemeinsamen Nullleiter.
- Kann mit RCBO-geschützten Lasten verwendet werden. Die Lastkreisverkabelung (vom RCBO zum Leistungsmodul zur Last) muss über einen dedizierten, nicht-metallischen Kabelkanal erfolgen. Bei Nichtbeachtung kann es zu unbeabsichtigten Auslösungen kommen. Maximal 30,5 m Abstand zwischen Leistungsmodul und Last.

Dimmerverkabelung

Einzelnes Leistungsmodul an einzelne Steuerung: Kombinierte Stromzuführung für Steuer- und Lastseiten

- Das Leistungsmodul kann sich nur dann auf demselben Schaltkreis/in derselben Zone befinden, wenn die Gesamtlast den Nennwert des Trennschalters nicht übersteigt.



Erklärung

- L/H Leitung/Phase
 N Neutral
 DL Gedimmte Leitung
 ⊕ Erde/Masse
 ⊘ Ohne Verwendung

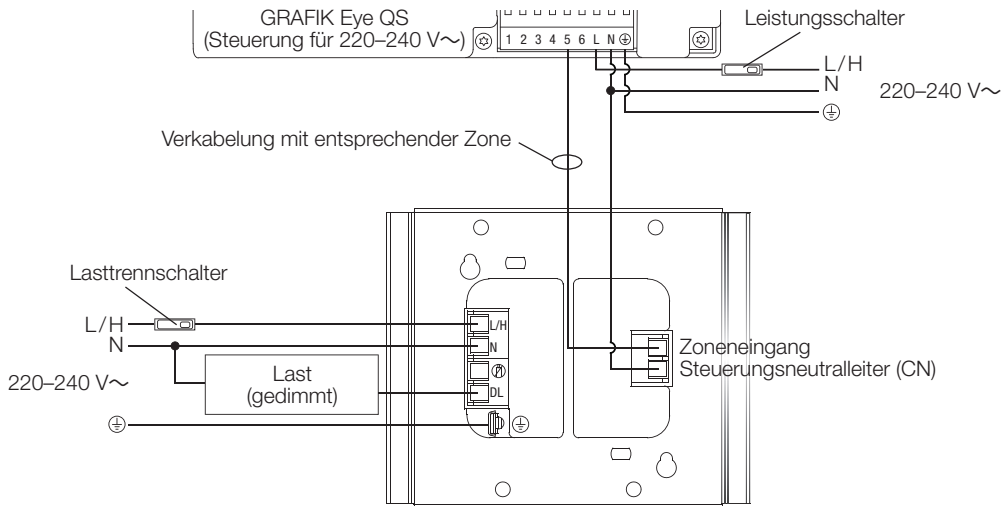
(Fortsetzung siehe nächste Seite...)

Auftragsname:	Modellnummern:
Auftragsnummer:	

Verkabelung mit Dimmer (Fortsetzung)

Einzelnes Leistungsmodul an einzelne Steuerung: Separate Stromzuführung für Steuer- und Lastseiten

- Der Lasttrennschalter und der Leistungsschalter müssen sich nicht auf derselben Phase befinden.



Erklärung

- L/H Leitung / Phase
- N Neutral
- DL Gedimmte Leitung
- ⊕ Erde / Masse
- ⊘ Ohne Verwendung

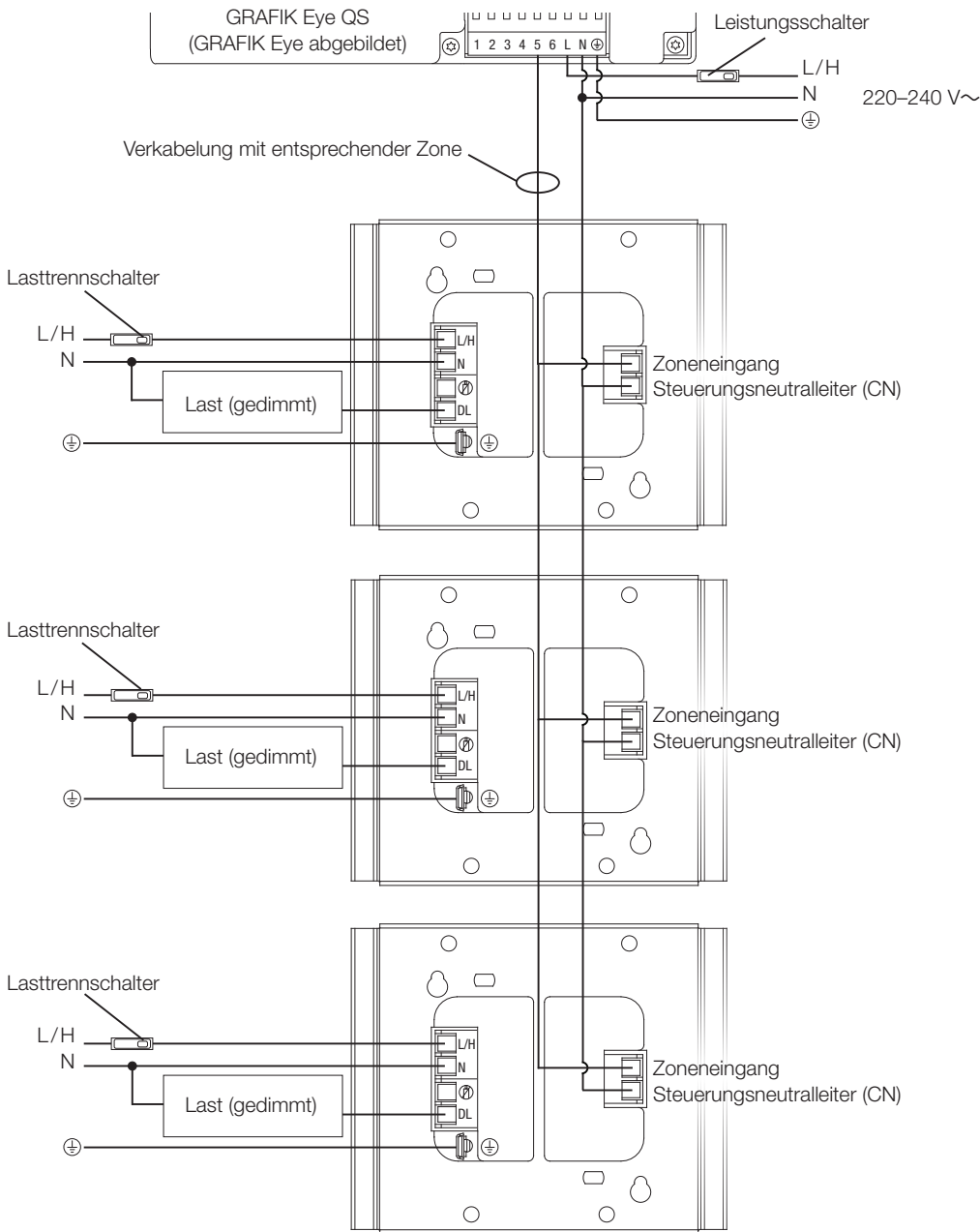
(Fortsetzung siehe nächste Seite...)

Auftragsname:	Modellnummern:
Auftragsnummer:	

Verkabelung mit Dimmer (Fortsetzung)

Mehrere Leistungsmodulare an einzelne Steuerung

- Abbildung zeigt separate Stromzuführung für Steuer- und Lastseiten. Alle Trennschalter müssen vor der Installation oder Wartung der Module ausgeschaltet sein. Bis zu 3 Leistungsmodulare können mit einem einzelnen Dimmer verkabelt werden.



Erklärung

- L/H Leitung/Phase
- N Neutral
- DL Gedimmte Leitung
- ⊕ Erde/Masse
- ⊘ Ohne Verwendung

Lutron, Lutron, GRAFIK Eye, HomeWorks, RA2 Select, Energi Savr Node, und RTISS Equipped sind Marken oder eingetragene Marken der Lutron Electronics Co., Inc. in den USA bzw. in anderen Ländern.

Auftragsname: Auftragsnummer:	Modellnummern:
--	-----------------------